Thüringer Landesamt für Statistik

Statistischer Bericht

F II - j / 06

Gemeldete Baugenehmigungen und Bauüberhang in Thüringen am Jahresende 2006

Bestell - Nr. 06 202

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
…	Angabe fällt später an
/	Zahlenwert nicht sicher genug
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt
r	berichtigte Zahl
p	vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-223

Herausgegeben im Juli 2007

Heft-Nr.: 177 / 07
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Übersicht zu den gemeldeten Baugenehmigungen im Hochbau und dem Bauüberhang 2006	5
Grafiken	
1. Gemeldete Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2006	6
2. Gemeldete genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2006	6
3. Gemeldeter Bauüberhang 2006 - Errichtung neuer Wohngebäude -	7
4. Gemeldeter Bauüberhang 2006 - Errichtung neuer Nichtwohngebäude -	7
Tabellen	
1. Gemeldete genehmigte Wohngebäude insgesamt 2006 nach Gebäudearten und Bauherren einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	8
2. Gemeldete genehmigte Wohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren Neubau	9
3. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude insgesamt 2006 nach Gebäudearten und Bauherren einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	10
4. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren Neubau	11
5. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren Neubau Fertigteilbauweise	12
6. Gemeldete genehmigte Wohngebäude insgesamt 2006 nach Kreisen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	13
7. Gemeldete genehmigte Wohngebäude 2006 nach Kreisen Neubau	14
8. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Kreisen Neubau	15
9. Gemeldeter Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2006 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	16
10. Gemeldeter Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2006 nach Bauzustand, Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen	18
11. Gemeldeter Bauüberhang am 31.12.2006 nach Kreisen	20

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachenden baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.
Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die Daten dieses Jahresberichtes werden aus den monatlichen Meldungen der Bauaufsichtsbehörden über Baugenehmigungen ermittelt. Die Ergebnisse berücksichtigen diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde.
Mit der Bauüberhangserhebung werden durch die Gemeinden am Jahresende alle genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben erfasst und nach ihrem Bauzustand ausgewertet.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Wichtiger Hinweis:

In diesem Statistischen Bericht werden die wertmäßig erfassten Merkmale in Euro mit der Abkürzung **EUR** angegeben. Die Ergebnisse der zurückliegenden Zeiträume sind einheitlich mit dem offiziellen amtlichen Umrechnungskurs von 1,95583 DM für 1 EUR umgerechnet worden. Da dies auf Basis von Summen erfolgte, können sich die so umgerechneten Werte von den Ergebnissen unterscheiden, die auf Basis der umgerechneten Einzelwerte entstehen würden.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Fertigteilbauweise

Unter Fertigteilbauweise wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Dabei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ werden die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschosse mit berücksichtigt.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Bauüberhang

Zum Bauüberhang gehören sämtliche am Jahresende als genehmigt, aber noch nicht als fertig gestellt erfasste Bauvorhaben.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie alle Küchen (diese ohne Rücksicht auf die Größe).

Wohnfläche

Wohnfläche ist entsprechend der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFlV) vom 25. November 2003 die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.
Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 m und weniger als 2 m sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 m gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).
Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen. Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung der Gebäude oder Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Zu den Gebietskörperschaften rechnen der Bund, die Länder (einschl. Stadtstaaten) und die Gemeinden sowie die Gemeindeverbände (Landkreise und Verwaltungsgemeinschaften), ferner die Zweckverbände (z.B. Schulzweckverband, Wasserwirtschaftsverband), soweit sie von Gebietskörperschaften gebildet werden und Aufgaben erfüllen, wie sie üblicherweise Gebietskörperschaften gestellt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenheime, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- oder forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zu den gemeldeten Baugenehmigungen im Hochbau und dem Bauüberhang 2006

Im Jahr 2006 meldeten die Bauaufsichtsämter 5 659 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten. Das waren 1,7 Prozent weniger als im Vorjahr, was auf einen Rückgang beim Bau von Wohngebäuden um 3,1 Prozent zurückzuführen ist. Der seit 1997 zu verzeichnende Trend setzt sich damit auch 2006 fort.
Für die Vorhaben des Jahres 2006 wurde ein Kostenvolumen von 1 211 Millionen EUR veranschlagt (Jahr 2005: 1 174 Millionen EUR), davon 47 Prozent für den Wohn- und 53 Prozent für den Nichtwohnbau.
Mit den 5 659 erteilten Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau wurden u.a. 3 802 Wohnungen zum Bau freigegeben, 79 Wohnungen bzw. 2,1 Prozent mehr als im Vorjahr .

Von den	3 802	Wohnungen sind
	3 040	in neuen Wohngebäuden,
	41	in neuen Nichtwohngebäuden,
	721	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

geplant.

Im Wohnungsneubau haben die Bauherren mit 3 040 Wohnungen 4,3 Prozent weniger eingeplant als im Jahr 2005.

Dieser Rückgang resultiert aus einer geringeren Anzahl von Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern.
Die Anzahl der genehmigten Wohnungen in neuen Einfamilienhäusern verringerte sich um 6,0 Prozent auf 2 086 Wohnungen, bei Wohnungen in neuen Zweifamilienhäusern um 3,4 Prozent auf 280 Wohnungen. Die Zahl der Wohnungen in neuen Wohngebäuden mit 3 und mehr Wohnungen lag mit 673 Wohnungen im Jahr 2006 um 0,7 Prozent über dem Vorjahr.

Im Rahmen von Um-, Aus- und Erweiterungsbauten an bestehenden Gebäuden sollen 721 Wohnungen entstehen, 230 Wohnungen bzw. 46,8 Prozent mehr als im Vorjahr.

Die geplante Wohnfläche der Neubauwohnungen betrug absolut 346 320 m² und lag damit um 5,5 Prozent unter dem Ergebnis des Jahres 2005.

Die durchschnittliche Wohnfläche je genehmigte Neubauwohnung lag bei 114 m² (Vorjahr: 115 m²). Die größten Wohnungen werden mit durchschnittlich 131 m² in Einfamilienhäusern entstehen. Die durchschnittliche Wohnungsgröße der genehmigten Zweifamilienhäuser betrug 95 m² und im Geschosswohnungsbau 70 m².

Für den Bau neuer Wohngebäude sind insgesamt rund 393 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden. Sie lagen um 3,2 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Pro m³ umbauter Raum sind 212 EUR (Jahr 2005: 209 EUR) und je m² Wohnfläche 1 135 EUR (Jahr 2005: 1 108 EUR) Baukosten geplant.

Im Jahr 2006 gaben die Bauaufsichtsbehörden im Nichtwohnbau 1 416 (Jahr 2005: 1 376) neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 788 390 m² zum Bau frei. Die Nutzfläche war um 147 280 m² oder 23,0 Prozent größer als im Vorjahr. Der überwiegende Teil der genehmigten Nutzfläche entfiel mit gut 43 Prozent auf Fabrik- und Werkstattgebäude (Jahr 2005: 37 Prozent) sowie mit 23 Prozent auf Handels- einschließlich Lagergebäude (Jahr 2005: gut 28 Prozent).

Die von den Bauherren auf 637 Millionen EUR veranschlagten Baukosten lagen um 6,2 Prozent über dem Vorjahresniveau.

Im Jahr 2006 wurden 778 neue Nichtwohngebäude genehmigt. Das waren 72 Vorhaben (+ 10,2 Prozent) mehr als im Jahr 2005. Die Nutzfläche lag mit 642 850 m² um 18,4 Prozent über dem Niveau des Vorjahres.
Der umbaute Raum war mit 4,6 Millionen m³ um ca. 0,5 Millionen m³ größer als im Jahr 2005 (+ 13,3 Prozent).
Die veranschlagten Baukosten lagen mit 467 Millionen EUR um 10,6 Prozent über dem Niveau des Jahres 2005.

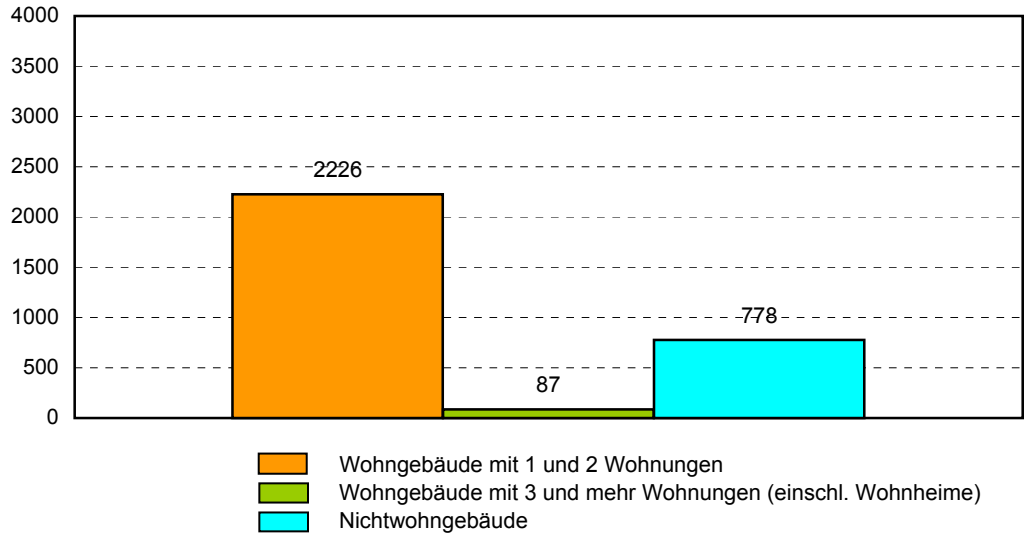
Am Jahresende 2006 lagen für insgesamt 6 394 bis dahin genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden keine Fertigstellungsmeldungen vor. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich der Bauüberhang zum 31.12.2006 um 626 Wohnungen (- 8,9 Prozent). Das ist der niedrigste Wert seit 1995.

Von den in neuen Wohngebäuden bis Ende 2006 nicht fertig gestellt gemeldeten 4 717 Wohnungen wurden 1 664 (35 Prozent) bereits als rohbaufertig gezählt. 833 (18 Prozent) befanden sich noch im Rohbau und bei 2 220 (47 Prozent) war noch nicht mit dem Bau begonnen worden.
Die restlichen Wohnungen (1 677 im Saldo) wurden in neuen Nichtwohngebäuden sowie in bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden festgestellt.

Mit der Fertigstellung eines großen Teils der 2 547 im Bau befindlichen neuen Wohnungen (4,9 Prozent weniger als 2005) kann auf Grund des Anarbeitungsstandes im Jahr 2006 gerechnet werden.
Wie mit der Bauüberhangserhebung ebenfalls ermittelt wurde, gab es erloschene Baugenehmigungen für insgesamt 605 Wohnungen, das waren 14 weniger als Ende 2005.

1. Gemeldete Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2006

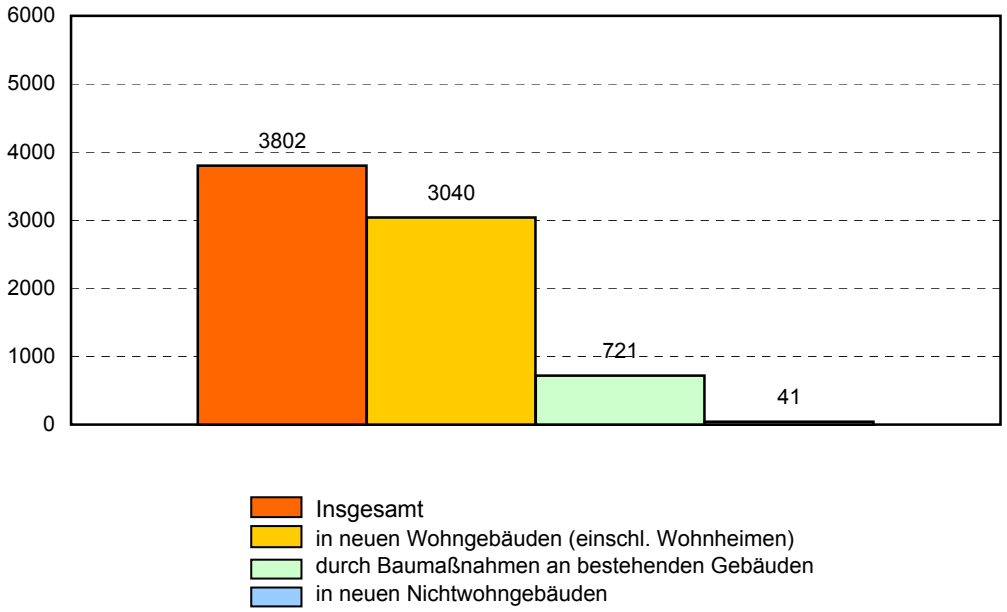
- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

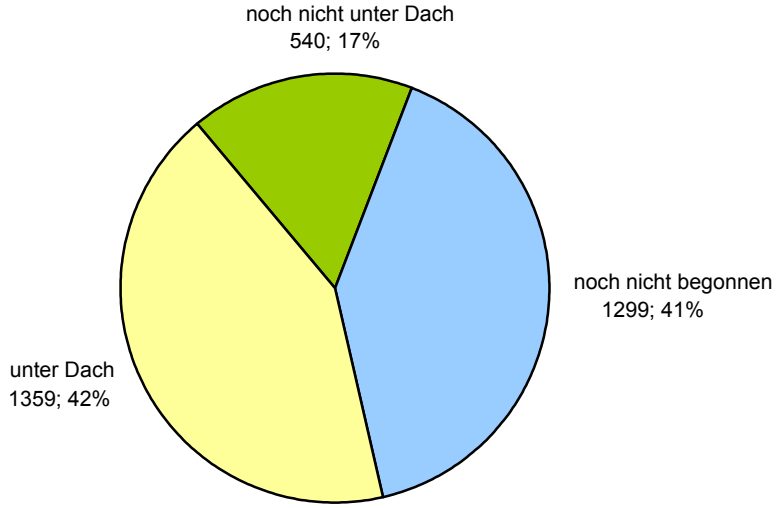
2. Gemeldete genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2006

- Anzahl -



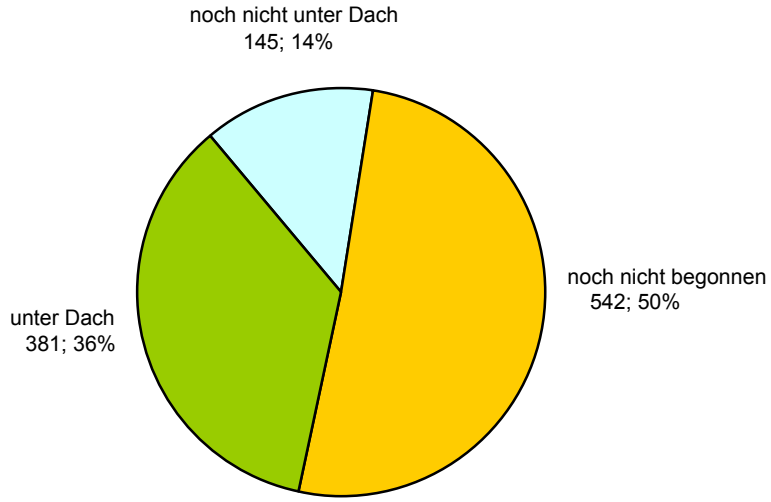
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Gemeldeter Bauüberhang 2006
- Errichtung neuer Wohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Gemeldeter Bauüberhang 2006
- Errichtung neuer Nichtwohngebäude -



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Gemeldete genehmigte Wohngebäude insgesamt 2006 nach Gebäudearten und Bauherren
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudeart Bauherrengruppe	Gebäude/ Baumaß-nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		Wohn-räume	Veran-schlagte Kosten der Bauwerke
			ins-gesamt	Wohn-fläche		
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohnheime	8	- 46	8	3	141	4 644
Wohngebäude insgesamt	**4 243**	**337**	**3 696**	**4 709**	**20 281**	**573 567**
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	95	16	296	262	1 109	33 174
Von den Wohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	14	- 8	- 102	24	95	5 892
Unternehmen	409	- 85	606	596	2 107	111 517
davon						
Wohnungsunternehmen	289	3	354	384	1 077	80 449
Immobilienfonds	18	2	21	29	85	5 426
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	102	- 89	231	184	945	25 642
private Haushalte	3 809	460	3 152	4 043	17 880	451 377
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	- 30	40	45	199	4 781

2. Gemeldete genehmigte Wohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren

Neubau

Gebäudeart Bauherrengruppe	Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Wohnungen		Wohn-fläche je Wohnung	Wohn-räume	Veran-schlagte Kosten der Bauwerke	Kosten je m³ umbauter Raum	Kosten je m² Wohn-fläche
				ins-gesamt	Wohn-fläche					
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	m²	Anzahl	1 000 EUR	EUR	
Wohngebäude insgesamt										
Wohngebäude mit										
1 Wohnung	2 086	1 453	790	2 086	2 726	131	12 377	310 583	214	1 139
2 Wohnungen	140	139	78	280	267	95	1 195	28 390	204	1 064
3 und mehr Wohnungen	86	263	130	673	469	70	2 096	53 703	204	1 145
Wohnheime	1	2	-	1	1	x	13	385	x	x
Insgesamt	**2 313**	**1 857**	**997**	**3 040**	**3 463**	**114**	**15 681**	**393 061**	**212**	**1 135**
darunter										
Wohngebäude mit Eigentums-wohnungen	32	100	71	215	180	84	827	19 559	196	1 089
Von den Wohngebäuden entfielen auf										
öffentliche Bauherren	4	3	1	4	6	x	23	637	x	x
Unternehmen	176	252	103	523	460	x	1 959	54 411	x	x
davon										
Wohnungsunternehmen	128	196	65	426	361	x	1 489	42 680	x	x
Immobilienfonds	13	11	7	19	23	x	108	2 102	x	x
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	35	45	31	78	76	x	362	9 629	x	x
private Haushalte	2 130	1 597	891	2 505	2 989	x	13 655	336 908	x	x
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	5	2	8	9	x	44	1 105	x	x
darunter in Fertigteilbauweise										
Wohngebäude mit										
1 Wohnung	286	184	108	286	347	121	1 617	42 577	231	1 227
2 Wohnungen	23	21	12	46	42	90	196	4 645	221	1 117
3 und mehr Wohnungen	1	3	3	4	4	95	18	415	138	1 092
Wohnheime	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
Zusammen	**310**	**208**	**122**	**336**	**392**	**117**	**1 831**	**47 637**	**229**	**1 214**
darunter										
Wohngebäude mit Eigentums-wohnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den Wohngebäuden entfielen auf										
öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
Unternehmen	9	8	4	12	14	x	68	1 673	x	x
davon										
Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	9	8	4	12	14	x	68	1 673	x	x
private Haushalte	300	199	118	323	377	x	1 758	45 844	x	x
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	-	1	1	x	5	120	x	x

3. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude insgesamt 2006 nach Gebäudearten und Bauherren
einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudeart Bauherrengruppe	Gebäude/ Baumaß-nahmen	Nutz-fläche	Wohnungen		Veran-schlagte Kosten der Bauwerke
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
Anstaltsgebäude	29	534	-	-	76 356
davon					
öffentliche Bauherren [1]	19	373	-	-	59 920
Unternehmen	9	149	-	-	15 086
private Haushalte	1	12	-	-	1 350
Büro- und Verwaltungsgebäude	125	371	16	23	53 434
davon					
öffentliche Bauherren [1]	17	75	- 5	- 4	14 660
Unternehmen	73	238	1	7	31 177
private Haushalte	35	59	20	21	7 597
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	125	758	14	14	23 945
davon					
öffentliche Bauherren [1]	4	25	-	-	489
Unternehmen	90	712	1	1	21 465
private Haushalte	31	21	13	13	1 991
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	852	5 663	66	45	380 132
davon					
öffentliche Bauherren [1]	72	319	11	4	42 536
Unternehmen	569	5 136	9	9	319 840
private Haushalte	211	208	46	32	17 756
darunter					
Fabrik- und Werkstattgebäude	285	3 416	26	21	234 804
Handels- und Lagergebäude	319	1 843	36	27	110 008
Hotels und Gaststätten	48	79	- 1	- 8	16 696
Sonstige Nichtwohngebäude	285	558	10	5	103 312
davon					
öffentliche Bauherren [1]	135	434	1	- 2	89 843
Unternehmen	35	61	- 2	1	7 032
private Haushalte	115	63	11	6	6 437
Nichtwohngebäude insgesamt	**1 416**	**7 884**	**106**	**87**	**637 179**
davon					
öffentliche Bauherren	170	841	4	- 1	142 776
Unternehmen	776	6 296	9	17	394 600
darunter					
Produzierendes Gewerbe	322	3 528	13	13	218 735
Handel, ... [2]	342	1 982	- 4	4	151 513
private Haushalte	393	363	90	72	35 131
Organisationen ohne Erwerbszweck	77	385	3	- 1	64 672

1) Gebietskörperschaften und Sozialversicherung; Organisationen ohne Erwerbszweck
2) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung

4. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren
Neubau

Gebäudeart Bauherrengruppe	Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Wohnungen		Veran-schlagte Kosten der Bauwerke	Kosten je m^3 Raum-inhalt	Kosten je m^2 Nutz-fläche
				ins-gesamt	Wohn-fläche			
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	EUR	
Anstaltsgebäude	18	226	483	-	-	68 686	304	1 421
davon								
öffentliche Bauherren [1]	13	180	375	-	-	57 861	x	x
Unternehmen	4	41	96	-	-	9 475	x	x
private Haushalte	1	5	12	-	-	1 350	x	x
Büro- und Verwaltungsgebäude	45	144	286	9	9	30 184	210	1 055
davon								
öffentliche Bauherren [1]	2	21	46	-	-	7 919	x	x
Unternehmen	31	93	186	5	3	17 257	x	x
private Haushalte	12	29	55	4	6	5 008	x	x
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	82	392	655	-	-	19 226	49	293
davon								
öffentliche Bauherren [1]	3	16	22	-	-	454	x	x
Unternehmen	64	361	600	-	-	17 879	x	x
private Haushalte	15	15	33	-	-	893	x	x
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	517	3 587	4 574	28	26	290 904	81	636
davon								
öffentliche Bauherren [1]	45	356	296	-	-	36 477	x	x
Unternehmen	357	3 135	4 091	7	10	244 173	x	x
private Haushalte	115	96	187	21	16	10 254	x	x
darunter								
Fabrik- und Werkstattgebäude	168	2 391	2 789	5	6	196 938	82	706
Handels- und Lagergebäude	193	1 007	1 448	20	18	69 683	69	481
Hotels und Gaststätten	13	33	51	-	-	10 128	307	1 994
Sonstige Nichtwohngebäude	116	248	430	4	3	58 178	235	1 354
davon								
öffentliche Bauherren [1]	50	207	333	2	2	50 895	x	x
Unternehmen	16	23	51	1	1	4 528	x	x
private Haushalte	50	18	45	1	1	2 755	x	x
Nichtwohngebäude insgesamt	**778**	**4 596**	**6 429**	**41**	**39**	**467 178**	**102**	**727**
davon								
öffentliche Bauherren	76	527	710	2	2	100 816	x	x
Unternehmen	472	3 653	5 025	13	14	293 312	x	x
darunter								
Produzierendes Gewerbe	205	2 258	2 843	6	5	177 514	x	x
Handel, ... [2]	190	980	1 509	7	9	95 670	x	x
private Haushalte	193	163	332	26	23	20 260	x	x
Organisationen ohne Erwerbszweck	37	253	362	-	-	52 790	x	x

1) Gebietskörperschaften und Sozialversicherung; Organisationen ohne Erwerbszweck
2) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung

5. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Gebäudearten und Bauherren

Neubau Fertigteilbauweise

Gebäudeart Bauherrengruppe	Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Wohnungen		Veran-schlagte Kosten der Bauwerke	Kosten je m^3 Raum-inhalt	Kosten je m^2 Nutz-fläche
				ins-gesamt	Wohn-fläche			
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	EUR	
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	x	x
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	8	19	-	-	1 418	177	754
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	50	313	528	-	-	15 022	48	285
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	229	2 311	2 768	-	-	162 040	70	585
darunter								
Fabrik- und Werkstattgebäude	92	1 607	1 821	-	-	120 667	75	663
Handels- und Lagergebäude	108	612	815	-	-	35 848	59	440
Hotels und Gaststätten	2	4	7	-	-	987	247	1 371
Sonstige Nichtwohngebäude	17	26	52	1	1	6 195	238	1 189
Nichtwohngebäude insgesamt	**304**	**2 658**	**3 367**	**1**	**1**	**184 675**	**69**	**548**
davon								
öffentliche Bauherren	19	270	205	-	-	28 854	x	x
Unternehmen	247	2 333	3 051	-	-	152 110	x	x
darunter								
Produzierendes Gewerbe	126	1 578	1 915	-	-	103 398	x	x
Handel, ...[1)]	68	416	585	-	-	33 108	x	x
private Haushalte	33	36	79	1	1	2 455	x	x
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	18	32	-	-	1 256	x	x

1) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung

6. Gemeldete genehmigte Wohngebäude insgesamt 2006 nach Kreisen

einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden insgesamt[1]
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen insgesamt	Wohnungen Wohnfläche	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Anzahl		100 m²	1 000 EUR	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl
1995	**10 263**	**20 429**	**16 971**	**2 314 564**	**2 725**	**20 044**	**925**	**666**	**1 692 695**	**90 134**
1996	**11 530**	**21 254**	**18 196**	**2 412 393**	**2 577**	**21 297**	**1 276**	**837**	**1 860 033**	**95 325**
1997	**10 370**	**15 882**	**14 746**	**1 978 176**	**2 454**	**18 754**	**635**	**433**	**1 829 599**	**75 356**
1998	**9 889**	**13 296**	**12 722**	**1 731 182**	**2 123**	**13 056**	**693**	**426**	**1 259 279**	**65 076**
1999	**9 311**	**10 831**	**11 321**	**1 497 785**	**2 100**	**12 198**	**510**	**332**	**1 137 465**	**55 912**
2000	**7 141**	**7 667**	**8 486**	**1 100 155**	**1 959**	**12 089**	**288**	**237**	**1 202 875**	**40 259**
2001	**6 469**	**6 045**	**7 026**	**896 956**	**1 764**	**10 534**	**182**	**148**	**1 040 182**	**33 102**
2002	**5 672**	**4 680**	**5 934**	**775 671**	**1 480**	**8 218**	**282**	**164**	**768 489**	**26 679**
2003	**6 002**	**5 072**	**6 419**	**807 664**	**1 222**	**7 581**	**78**	**69**	**875 508**	**28 678**
2004	**5 264**	**4 625**	**5 794**	**695 225**	**1 403**	**8 345**	**80**	**96**	**815 527**	**26 132**
2005	**4 380**	**3 634**	**4 747**	**574 056**	**1 376**	**6 411**	**89**	**102**	**600 181**	**20 643**
Stadt Erfurt	388	359	455	56 210	58	186	8	8	20 764	1 959
Stadt Gera	175	-	122	33 921	24	52	- 12	- 9	6 971	68
Stadt Jena	287	319	441	61 103	57	412	20	16	47 203	1 836
Stadt Suhl	57	48	58	6 489	11	42	1	1	11 158	269
Stadt Weimar	87	175	169	19 382	17	140	2	3	19 371	776
Stadt Eisenach	95	94	90	10 179	20	100	1	1	6 330	434
Eichsfeld	260	222	302	33 926	76	329	30	23	29 075	1 392
Nordhausen	160	121	151	16 866	66	253	- 7	- 6	15 994	650
Wartburgkreis	274	229	295	36 613	105	381	10	7	26 812	1 430
Unstrut-Hainich-Kreis	243	176	246	28 338	87	237	10	5	19 995	1 055
Kyffhäuserkreis	135	107	127	12 897	42	95	- 3	- 2	8 416	571
Schmalkalden-Meiningen	242	195	242	27 924	140	851	17	11	76 313	1 137
Gotha	320	264	356	35 049	127	570	9	9	29 007	1 536
Sömmerda	193	167	206	20 645	60	271	- 10	- 8	31 267	871
Hildburghausen	85	108	113	14 635	46	384	- 1	2	30 653	527
Ilm-Kreis	267	252	284	38 148	80	1 163	4	3	95 119	1 269
Weimarer Land	200	188	225	24 219	51	318	3	4	17 399	1 032
Sonneberg	80	52	74	9 528	42	229	- 2	- 6	13 003	276
Saalfeld-Rudolstadt	131	117	136	17 857	44	482	7	7	46 969	676
Saale-Holzland-Kreis	95	102	128	13 236	46	261	15	6	18 509	560
Saale-Orla-Kreis	80	97	106	11 811	63	464	-	1	27 217	437
Greiz	250	193	244	28 453	95	382	3	6	20 798	1 162
Altenburger Land	139	111	140	16 138	59	281	1	3	18 836	574
Thüringen	**4 243**	**3 696**	**4 709**	**573 567**	**1 416**	**7 884**	**106**	**87**	**637 179**	**20 497**
davon										
kreisfreie Städte	1 089	995	1 336	187 284	187	932	20	20	111 797	5 342
Landkreise	3 154	2 701	3 373	386 283	1 229	6 952	86	67	525 382	15 155

1) ohne sonstige Wohneinheiten

7. Gemeldete genehmigte Wohngebäude 2006 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude	Und zwar					Rauminhalt	Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke	
		mit Eigentumswohnungen	in Fertigteilbauweise	mit ... Wohnungen				insgesamt	Wohnfläche	insgesamt	dar. in Fertigteilbauweise
				1	2	3 und mehr[1]					
	Anzahl						1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
1995	**6 894**	**832**	**1 061**	**4 725**	**1 015**	**1 141**	**8 028**	**17 141**	**14 273**	**1 815 965**	**184 369**
1996	**8 052**	**811**	**1 304**	**5 912**	**1 053**	**1 085**	**8 412**	**18 027**	**15 482**	**1 897 018**	**210 260**
1997	**6 799**	**424**	**957**	**5 363**	**789**	**644**	**6 484**	**13 020**	**11 918**	**1 435 396**	**154 246**
1998	**6 191**	**280**	**1 013**	**5 061**	**658**	**466**	**5 487**	**10 219**	**9 918**	**1 209 886**	**180 928**
1999	**5 941**	**167**	**981**	**5 083**	**563**	**286**	**4 781**	**8 481**	**8 792**	**1 044 633**	**150 733**
2000	**4 420**	**90**	**765**	**3 822**	**406**	**187**	**3 572**	**6 129**	**6 549**	**764 970**	**113 499**
2001	**3 716**	**67**	**591**	**3 216**	**343**	**150**	**2 959**	**4 912**	**5 348**	**623 164**	**86 654**
2002	**3 181**	**59**	**478**	**2 835**	**262**	**81**	**2 443**	**3 921**	**4 509**	**518 879**	**73 220**
2003	**3 569**	**59**	**526**	**3 178**	**304**	**83**	**2 752**	**4 395**	**5 081**	**580 491**	**77 944**
2004	**2 951**	**42**	**375**	**2 626**	**232**	**91**	**2 363**	**3 819**	**4 342**	**494 424**	**57 070**
2005	**2 458**	**48**	**259**	**2 219**	**145**	**93**	**1 945**	**3 177**	**3 665**	**406 123**	**38 238**
Stadt Erfurt	258	6	30	232	16	10	192	324	381	40 100	5 027
Stadt Gera	98	1	5	88	6	4	67	120	133	14 123	842
Stadt Jena	140	9	21	104	14	22	193	363	346	43 152	3 302
Stadt Suhl	38	-	11	36	2	-	25	40	47	5 402	1 602
Stadt Weimar	51	3	2	44	3	4	46	74	90	9 761	239
Stadt Eisenach	56	-	8	53	2	1	38	63	66	7 852	1 106
Eichsfeld	146	2	10	135	7	4	125	164	223	25 293	1 651
Nordhausen	87	-	7	86	1	-	59	88	109	12 862	922
Wartburgkreis	170	-	32	156	12	2	133	186	232	29 197	5 559
Unstrut-Hainich-Kreis	123	3	14	117	3	3	92	133	173	19 613	1 822
Kyffhäuserkreis	53	-	5	48	3	2	39	62	75	8 316	985
Schmalkalden-Meiningen	119	-	17	111	6	2	88	129	159	19 082	2 875
Gotha	174	-	24	165	9	-	120	183	233	25 000	3 401
Sömmerda	89	-	14	80	8	1	71	113	130	14 745	2 087
Hildburghausen	62	1	14	58	2	1	51	72	88	11 147	1 933
Ilm-Kreis	146	2	21	117	18	11	121	262	240	24 799	3 294
Weimarer Land	120	-	27	108	10	2	89	143	169	18 470	3 983
Sonneberg	35	-	4	34	1	-	24	36	45	5 144	609
Saalfeld-Rudolstadt	81	-	12	76	4	1	55	87	101	11 653	2 161
Saale-Holzland-Kreis	60	-	10	55	1	4	50	78	91	9 870	1 182
Saale-Orla-Kreis	40	-	5	34	5	1	38	75	72	7 612	765
Greiz	103	1	10	90	6	7	93	162	165	19 582	1 493
Altenburger Land	64	4	7	59	1	4	51	83	99	10 286	797
Thüringen	**2 313**	**32**	**310**	**2 086**	**140**	**86**	**1 857**	**3 040**	**3 463**	**393 061**	**47 637**
davon											
kreisfreie Städte	641	19	77	557	43	41	560	984	1 062	120 390	12 118
Landkreise	1 672	13	233	1 529	97	45	1 297	2 056	2 401	272 671	35 519

1) ohne Wohnheime

8. Gemeldete genehmigte Nichtwohngebäude 2006 nach Kreisen

Neubau

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude		Rauminhalt		Veranschlagte Kosten der Bauwerke		Nutzfläche	Wohnungen
	insgesamt	dar. in Fertigteilbauweise	insgesamt	dar. in Fertigteilbauweise	insgesamt	dar. in Fertigteilbauweise		
	Anzahl		1 000 m³		1 000 EUR		100 m²	Anzahl
1995	**1 818**	**754**	**10 939**	**6 617**	**1 337 856**	**597 403**	**18 296**	**855**
1996	**1 621**	**642**	**11 720**	**7 925**	**1 532 403**	**818 069**	**19 877**	**1 100**
1997	**1 521**	**636**	**10 457**	**6 160**	**1 386 972**	**513 900**	**17 211**	**467**
1998	**1 324**	**455**	**7 953**	**4 030**	**935 544**	**323 073**	**11 779**	**571**
1999	**1 280**	**415**	**7 018**	**2 965**	**875 306**	**220 940**	**11 028**	**283**
2000	**1 147**	**361**	**6 502**	**3 304**	**893 120**	**225 168**	**10 023**	**164**
2001	**1 028**	**333**	**6 428**	**3 396**	**741 919**	**213 898**	**9 624**	**107**
2002	**827**	**237**	**4 775**	**2 421**	**531 371**	**143 716**	**7 287**	**219**
2003	**713**	**187**	**4 905**	**1 976**	**682 409**	**136 666**	**6 867**	**41**
2004	**795**	**251**	**5 110**	**2 819**	**584 180**	**170 966**	**6 938**	**66**
2005	**706**	**241**	**4 056**	**2 113**	**422 352**	**149 117**	**5 430**	**55**
Stadt Erfurt	36	15	100	26	16 120	2 709	177	3
Stadt Gera	10	3	17	7	3 157	742	32	-
Stadt Jena	21	4	222	116	28 722	5 832	328	13
Stadt Suhl	7	2	18	4	2 210	492	30	-
Stadt Weimar	11	6	72	11	18 930	765	141	1
Stadt Eisenach	12	5	55	35	4 733	1 148	95	1
Eichsfeld	38	8	193	47	14 865	3 559	247	5
Nordhausen	31	7	189	113	11 426	3 967	219	-
Wartburgkreis	59	23	175	130	13 507	7 642	241	2
Unstrut-Hainich-Kreis	49	12	115	34	13 748	2 318	207	3
Kyffhäuserkreis	19	5	45	32	3 733	1 361	76	1
Schmalkalden-Meiningen	81	25	600	305	65 770	31 302	742	6
Gotha	72	30	324	202	18 153	8 656	454	1
Sömmerda	24	8	141	60	23 141	4 276	201	1
Hildburghausen	34	15	261	163	27 031	15 267	359	-
Ilm-Kreis	44	19	783	507	81 652	38 597	976	1
Weimarer Land	32	22	176	163	13 834	12 013	282	1
Sonneberg	22	10	69	51	5 841	3 295	117	-
Saalfeld-Rudolstadt	29	14	288	69	43 249	3 851	449	-
Saale-Holzland-Kreis	22	10	83	57	9 216	5 007	137	-
Saale-Orla-Kreis	30	14	250	177	18 700	14 007	357	1
Greiz	57	28	277	234	16 601	9 192	366	1
Altenburger Land	38	19	144	117	12 839	8 677	198	-
Thüringen	**778**	**304**	**4 596**	**2 658**	**467 178**	**184 675**	**6 429**	**41**
davon								
kreisfreie Städte	97	35	483	199	73 872	11 688	802	18
Landkreise	681	269	4 112	2 459	393 306	172 987	5 626	23

9. Gemeldeter Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.2006 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt [1]		insgesamt			
		Gebäude/ Baumaß-nahmen	Woh-nungen	Ge-bäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Ge-bäude
		Anzahl			1 000 m³	Anzahl	
	Wohngebäude mit						
1	1 Wohnung	.	.	2 733	2 008	2 733	1 199
2	2 Wohnungen	.	.	272	292	544	118
3	3 und mehr Wohnungen	.	.	189	604	1 439	41
4	Wohnheime	10	15	4	15	1	1
5	**Wohngebäude insgesamt**	**6 082**	**6 051**	**3 198**	**2 920**	**4 717**	**1 359**
	darunter						
6	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	217	1 075	91	369	806	20
	Von den Wohngebäuden entfielen auf						
7	öffentliche Bauherren	29	59	10	17	14	3
8	Unternehmen	743	1 234	489	650	1 294	91
	davon						
9	Wohnungsunternehmen	458	735	302	466	968	39
10	Immobilienfonds	43	69	30	24	39	17
11	sonstige Unternehmen	242	430	157	160	287	35
12	private Haushalte	5 296	4 691	2 694	2 242	3 381	1 265
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	14	67	5	11	28	-
	Die Wohngebäude wurden genehmigt						
14	2006	2 734	2 555	1 488	1 264	2 011	627
15	2005	1 234	1 150	661	602	913	331
16	2004	818	631	396	351	548	144
17	2003 und früher	1 296	1 715	653	704	1 245	257

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude								Erloschene Baugenehmigungen insgesamt [1]		Lfd. Nr.
davon										
unter Dach		noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen			Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen			
1 000 m³	Anzahl		1 000 m³	Anzahl		1 000 m³	Anzahl			
942	1 199	446	321	446	1 088	746	1 088	.	.	1
128	236	48	51	96	106	113	212	.	.	2
97	229	45	132	291	103	375	919	.	.	3
9	-	1	2	-	2	4	1	-	-	4
1 176	**1 664**	**540**	**505**	**833**	**1 299**	**1 238**	**2 220**	**306**	**587**	**5**
56	128	18	44	85	53	268	593	30	229	6
11	2	6	5	9	1	1	3	1	1	7
89	160	69	133	278	329	428	856	105	350	8
37	83	41	108	227	222	321	658	67	264	9
14	24	8	4	8	5	6	7	7	7	10
38	53	20	21	43	102	101	191	31	79	11
1 076	1 502	465	367	546	964	798	1 333	200	236	12
-	-	-	-	-	5	11	28	-	-	13
527	768	241	249	411	620	488	832	4	4	14
305	400	140	120	209	190	177	304	15	66	15
132	173	69	58	86	183	161	289	23	23	16
213	323	90	78	127	306	413	795	264	494	17

10. Gemeldeter Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.2006 nach Bauzustand,

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherrengruppe Genehmigungszeitraum	Bauüberhang insgesamt [1]		insgesamt			
		Gebäude/ Baumaß-nahmen	Woh-nungen	Ge-bäude	Raum-inhalt	Woh-nungen	Ge-bäude
		Anzahl			1 000 m³	Anzahl	
1	Anstaltsgebäude	57	8	41	800	8	12
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	174	54	73	244	30	26
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	168	37	106	417	1	42
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 132	187	671	4 174	72	221
	darunter						
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	336	52	189	2 337	14	74
6	Handels- und Lagergebäude	417	90	250	1 170	41	72
7	Hotels und Gaststätten	94	32	32	126	7	6
8	Sonstige Nichtwohngebäude	429	57	177	447	31	80
9	**Nichtwohngebäude insgesamt**	**1 960**	**343**	**1 068**	**6 081**	**142**	**381**
	davon entfielen auf						
10	öffentliche Bauherren	249	14	97	723	1	36
11	Unternehmen	970	121	597	4 707	75	179
	davon						
12	Land- und Forstwirtschaft	126	3	91	404	1	32
13	Produzierendes Gewerbe	345	22	222	2 315	11	66
14	Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	499	96	284	1 988	63	81
15	private Haushalte	637	184	320	270	47	145
16	Organisationen ohne Erwerbszweck	104	24	54	381	19	21
	Die Nichtwohngebäude wurden genehmigt						
17	2006	858	72	491	2 586	21	124
18	2005	407	89	197	1 484	31	96
19	2004	258	61	136	574	30	49
20	2003 und früher	437	121	244	1 438	60	112

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Gebäudearten, Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Darunter Errichtung neuer Gebäude								Erloschene Baugenehmigungen insgesamt [1]		Lfd. Nr.
davon										
unter Dach		noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen					
Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
1 000 m³	Anzahl		1 000 m³	Anzahl		1 000 m³	Anzahl			
272	-	10	291	-	19	236	8	2	-	1
108	7	10	35	10	37	101	13	7	5	2
114	-	12	83	-	52	220	1	5	1	3
1 469	17	88	467	8	362	2 238	47	68	13	4
1 080	5	29	325	2	86	931	7	16	-	5
236	10	30	118	3	148	816	28	33	9	6
51	1	4	8	3	22	67	3	10	2	7
134	8	25	117	-	72	196	23	19	- 1	8
2 097	**32**	**145**	**994**	**18**	**542**	**2 991**	**92**	**101**	**18**	**9**
403	1	11	100	-	50	221	-	9	-	10
1 424	14	83	766	13	335	2 517	48	67	6	11
101	-	9	76	-	50	227	1	2	-	12
861	3	31	324	1	125	1 130	7	23	-	13
462	11	43	366	12	160	1 160	40	42	6	14
101	17	42	26	5	133	144	25	21	12	15
170	-	9	103	-	24	109	19	4	-	16
542	7	74	471	2	293	1 573	12	3	-	17
1 008	13	24	152	3	77	324	15	7	4	18
219	1	19	91	11	68	264	18	7	2	19
329	11	28	279	2	104	830	47	84	12	20

11. Gemeldeter Bauüberhang

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bauüberhang insgesamt [1]		insgesamt	
		Gebäude/ Baumaß-nahmen	Woh-nungen	Raum-inhalt	Woh-nungen
		Anzahl		1 000 m³	Anzahl
1	**1995**	**15 828**	**27 389**	**25 184**	**23 314**
2	**1996**	**18 769**	**33 375**	**28 817**	**28 213**
3	**1997**	**17 050**	**26 858**	**25 932**	**21 981**
4	**1998**	**16 206**	**24 169**	**22 198**	**19 152**
5	**1999**	**15 335**	**20 265**	**19 004**	**16 086**
6	**2000**	**13 014**	**15 763**	**16 706**	**11 970**
7	**2001**	**11 941**	**12 828**	**14 876**	**10 003**
8	**2002**	**10 565**	**9 720**	**12 200**	**7 341**
9	**2003**	**10 005**	**8 433**	**10 972**	**6 487**
10	**2004**	**9 391**	**7 928**	**10 844**	**6 146**
11	**2005**	**8 574**	**7 020**	**8 875**	**5 512**
12	Stadt Erfurt	888	930	1 203	809
13	Stadt Gera	151	28	196	125
14	Stadt Jena	367	585	469	494
15	Stadt Suhl	405	383	415	312
16	Stadt Weimar	136	187	127	116
17	Stadt Eisenach	105	83	67	48
18	Eichsfeld	514	315	468	270
19	Nordhausen	303	187	240	121
20	Wartburgkreis	489	433	475	345
21	Unstrut-Hainich-Kreis	465	281	369	200
22	Kyffhäuserkreis	275	129	201	103
23	Schmalkalden-Meiningen	634	416	916	268
24	Gotha	477	342	373	232
25	Sömmerda	378	263	214	155
26	Hildburghausen	194	190	308	128
27	Ilm-Kreis	456	258	1 167	257
28	Weimarer Land	329	301	250	173
29	Sonneberg	172	82	238	55
30	Saalfeld-Rudolstadt	201	133	334	96
31	Saale-Holzland-Kreis	249	247	304	153
32	Saale-Orla-Kreis	233	203	205	119
33	Greiz	344	220	204	157
34	Altenburger Land	277	198	260	123
35	**Thüringen**	**8 042**	**6 394**	**9 001**	**4 859**
	davon				
36	kreisfreie Städte	2 052	2 196	2 477	1 904
37	Landkreise	5 990	4 198	6 524	2 955

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Wohn- und Nichtwohnbau

am 31.12.2006 nach Kreisen

Darunter Errichtung neuer Gebäude						Erloschene Baugenehmigungen insgesamt [1]	Lfd. Nr.
davon							
unter Dach		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen			
Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnungen	
1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl		
8 444	**7 396**	**6 687**	**5 249**	**10 053**	**10 669**	**326**	1
10 530	**9 787**	**6 784**	**5 959**	**11 503**	**12 497**	**720**	2
7 893	**6 201**	**4 080**	**2 455**	**13 959**	**13 325**	**1 236**	3
6 774	**4 756**	**4 100**	**2 742**	**11 324**	**11 654**	**1 745**	4
5 361	**4 427**	**3 672**	**2 576**	**9 971**	**9 083**	**2 001**	5
5 073	**3 327**	**2 049**	**1 450**	**9 584**	**7 193**	**1 531**	6
4 162	**2 781**	**1 737**	**1 235**	**8 977**	**5 987**	**1 129**	7
3 393	**2 196**	**1 866**	**1 224**	**6 941**	**3 921**	**1 921**	8
3 763	**2 163**	**1 700**	**666**	**5 509**	**3 658**	**1 136**	9
2 989	**2 035**	**1 634**	**878**	**6 221**	**3 233**	**507**	10
2 531	**1 908**	**1 346**	**770**	**4 998**	**2 834**	**619**	11
12	20	275	269	916	520	85	12
22	21	3	6	171	98	2	13
146	145	107	168	216	181	60	14
131	95	212	138	72	79	14	15
40	35	9	11	78	70	-	16
41	20	3	6	23	22	7	17
194	153	51	13	223	104	21	18
39	42	75	30	126	49	33	19
275	136	69	13	131	196	21	20
197	97	36	18	136	85	39	21
73	53	14	7	114	43	37	22
511	133	66	30	339	105	42	23
99	102	38	35	236	95	47	24
72	62	52	11	90	82	13	25
114	56	27	10	167	62	20	26
541	112	312	28	314	117	81	27
117	100	9	11	124	62	14	28
114	29	57	-	67	26	6	29
123	54	17	14	194	28	4	30
195	56	7	6	102	91	6	31
72	53	20	8	113	58	12	32
43	56	14	12	147	89	22	33
105	66	24	7	131	50	19	34
3 273	**1 696**	**1 499**	**851**	**4 229**	**2 312**	**605**	35
390	336	612	598	1 475	970	168	36
2 883	1 360	887	253	2 754	1 342	437	37